



Chor Newsletter, Winter 2017

Ja, es ist wieder diese Jahreszeit. Der Chor arbeitet fleißig für die kommenden Events und wir möchten Sie gern darüber informieren. Im Dezember und Januar werden wir drei Auftritte haben, und wir hoffen sehr, dass Sie bei einem oder allen unter unseren Zuhörern sein werden.



Weihnachtskonzert und gemeinsames Singen, Samstag, 16. Dezember, 18 Uhr, Museum São Brás.

Dies ist unser traditionelles Weihnachtssingen, und der Ablauf des Abends wird wie in den vergangenen Jahren sein. Zuerst wird der Chor einige Lieder aus seinem Repertoire vierstimmig vortragen. Danach gibt es die Gelegenheit, gemeinsam mit uns einige der beliebtesten Weihnachtslieder zu singen. Da unser Chor, wie auch das Publikum, international ist, werden wir in verschiedenen Sprachen singen – natürlich nicht gleichzeitig.

Bestandteil des Chorprogramms wird ein Auszug aus der *Missa Brevis* von Jacob de Haan sein; das ganze Werk führen wir im Januar auf (siehe unten).

Der Eintritt zum Weihnachtskonzert ist frei – Spenden zur Unterstützung der Amigos do Museu sind willkommen.



Gemeinsame Konzerte mit der Banda Filarmónica von S. Brás

Samstag, 13. Januar, 18 Uhr, Igreja de Misericórdia, Tavira

Sonntag, 14. Januar, 16:30 Uhr, Igreja Matriz, São Brás

Diese Konzerte werden unser drittes gemeinsames Projekt mit der Band sein. Schon 2015 haben einige Mitglieder der Gruppe für unsere Aufführung von Henry Purcell's „Funeral for Queen Mary“ gespielt, und vor einigen Monaten dieses Jahres hatten wir ein gemeinsames Konzert anlässlich ihres Jubiläums.

Dieses Mal werden wir zum ersten Mal ein ganzes Werk gemeinsam aufführen, die *Missa Brevis* des zeitgenössischen holländischen Komponisten und Dirigenten Jacob de Haan. Für all diejenigen, die nichts oder nicht viel über diesen Mann wissen (und ging vielen von uns bis September genauso!), gibt es hier eine kleine Einführung.

Geboren 1959 in Heerenveen, Friesland, studierte er an der Musik Akademie in Leeuwarden, der Regional Hauptstadt, und unterrichtete später dort auch. Er entwickelte ein großes Interesse daran, für Blasinstrumente und Chor zu komponieren, und die meisten seiner bekanntesten Werke sind für diese beiden, entweder getrennt oder zusammen. Seine beiden bemerkenswertesten Werke neben der *Missa Brevis* sind *Oregon* – es beschreibt eine Zugreise durch den westlichen Teil der USA – und *Ammerland*, ein lyrischer Tribut an die Schönheit des Zwischenahner Meeres in Norddeutschland. Beide Werke haben einen starken Anklang an Filmmusik, was ein anderer Zweig seiner Arbeit ist. Jacob de Haan hat seine Werke in vielen Teilen Europas dirigiert, ebenso in den USA und Australien.



Die *Missa Brevis* würde man wohl als volltönendes Arrangement einer Messe bezeichnen, mit den traditionellen Abschnitten. Sie kombiniert Kraft und Lyrik und belegt die Begeisterung des Komponisten zum Genre der Filmmusik. Geschrieben wurde sie als Auftragswerk des Département Haute Alsace in Frankreich für die Feierlichkeiten anlässlich des tausendjährigen Jubiläums des französischen Papstes Leon IX, uraufgeführt im Jahr 2002.

Mitglieder Entwicklung des Chores

Wir können berichten, dass es uns in diesem Jahr gelungen ist, ein paar neue Mitglieder zu gewinnen, aber wir brauchen noch immer mehr, **besonders männliche Stimmen**.

Da wir nach unseren Januar Konzerten ein vollkommen neues Programm erarbeiten werden, ist dieser Zeitpunkt besonders gut für neue Mitglieder geeignet. Warum probieren Sie es nicht einfach mal aus und kommen zu einer unserer Proben am Donnerstagabend – jederzeit nach dem 14. Januar. Sie werden herzlich willkommen sein. Nur zur Erinnerung: Es ist nicht nötig, Noten lesen zu können, obwohl es natürlich sehr hilfreich ist.

Weitere Informationen:

David, Tel: 289 489 374 – Email: david51.littlewood@gmail.com (englisch)

oder

Barbara, Tel: 960098928 – Email: cantar@coro-amigos.com (deutsch, englisch, portugiesisch)